

- **Rundbrief**

Neckarpromenade 46, 68167 Mannheim, Tel: 0621/33856-0, Fax:0621/33856-16

E-Mail: SJR-Mannheim@T-Online.de

URL:<http://www.sjr-mannheim.de>

Mannheim, den 14. Januar 2002

Liebe Freundinnen und Freunde,

zur ersten **Mitgliederversammlung** in diesem Jahr möchten wir euch ganz herzlich einladen. Wir treffen uns

**am Mittwoch, den 30. Januar 2002
um 18.00 Uhr im Jazzkeller
des Forums, Neckarpromenade 46**

Die Tagesordnung findet ihr wie immer auf Seite 4. Eines der Themen wird die **Nachwahl zum erweiterten Vorstand** des Stadtjugendrings sein, denn Matthias Lotz von der evangelisch freikirchlichen Jugend ist aus beruflichen Gründen schweren Herzens zurückgetreten. Auch auf diesem Wege nochmals ein herzliches Dankeschön für sein ehrenamtliches Engagement für die Jugend. Es wäre schön, wenn wir für das frei gewordene Amt eine Frau finden könnten, denn die Männerfraktion ist momentan in der Überzahl.

Auch wenn wir schon wieder mitten im Geschehen sind möchte ich euch noch **einen guten Start ins neue Jahr 2002** wünschen. Nicht nur an ein neues Datum müssen wir uns gewöhnen, auch die Währung hat sich geändert. Was im Urlaub sicherlich Erleichterungen bringt, hat für uns konkrete arbeitsintensive Auswirkungen. Sämtliche Antragsformulare und unsere Verleihkonditionen für Beamer, Camera, VW-Busse und anderes müssen umgerechnet und angepasst werden, ohne unrentabel zu werden oder euch zuviel Geld aus der Tasche zu ziehen. So lange gelten noch die alten Preise, exakt umgerechnet in Euro.

Die **Abrechnungformulare für die Zuschüsse 2001** und die Bögen für die **Stärkemeldung** werden in den nächsten Tagen an die Verbandszentralen verschickt. Sie bilden die Grundlage für die Zuschussverteilung in diesem Jahr und müssen bis zum **1. März** an die Geschäftsstelle zurückgeschickt werden.

Bis März ist es aber noch ein Weilchen hin, aktuell sind ganz andere Themen:

Wenn ihr diesen Rundbrief in den Händen haltet läuft bei uns im großen Saal des Jugend Kultur Zentrum **Forum** bereits eine interessante Ausstellung mit dem Titel „**Abschied ohne Wiederkehr ... weggekommen. Der NS-Völkermord an Sinti und Roma**“. Am **14. Januar um 19:30 Uhr** wird die Ausstellung mit Musik deutscher Sinti eröffnet. Während der Dauer der Ausstellung, die bis zum 28. Januar zu sehen ist, finden diverse Sonderveranstaltungen statt, zum Teil auch mit Zeitzeug/innen der damaligen Ereignisse. Die einzelnen Daten sind auf



*Titelbild des Buches
„... weggekommen“
Hrsg.: Daniel Strauß
PHILO-Verlag*

unserer Homepage <<www.sjr-mannheim.de>> im Programm des Forum oder auf Seite 15 im Rundbrief zu finden.

Der Eintritt ist frei, Schulklassen und Gruppen können nach Anmeldung unter Tel. 203-7661 in den Genuss einer Führung kommen, evtl. sind sogar Diskussionen mit Zeitzeug/innen möglich.

Getragen wird die Veranstaltung vom SJR, dem Stadtjugendamt Mannheim und dem Verband deutscher Sinti und Roma, Landesverband Baden-Württemberg.



Eine andere große Veranstaltung ging bereits Anfang Dezember im Forum über die Bühne. Erstmals fand das **Ehrenamtsfest** in Form einer großen **Party** statt. Ca. 160 Ehrenamtliche aus fast allen Verbänden konnten sich austauschen, am reichhaltigen Büfett laben oder der Musik einer Band und eines DJ zuhören und bei Bedarf das Tanzbein schwingen.

Laut MV-Beschluss vom 14. November 2001 werden sich Stadtjugendring und Mitgliedsverbände am **1. Mai verstärkt engagieren**. Dazu hat sich eine AG gebildet, die eine Kinderrallye vorbereiten wird. **Die AG trifft sich am 23.01. um 19 Uhr im Forum**. Alle Verbände, die sich beteiligen wollen, werden dringend gebeten, zu diesem Termin zu erscheinen.



Seit Jahresbeginn häufen sich bei uns die Anfragen nach dem **Ferienprospekt** des Stadtjugendrings, in dem das gesamte Angebot der Jugendverbände aufgelistet ist. Daher auf diesem Wege nochmals die Erinnerung an alle Verbände, mir ihre **Termine bis zum 18. Januar zu melden**, damit das Heft Anfang Februar erscheinen kann.



Ebenfalls mit den Ferien hat mein nächster Appell zu tun: Meldet euren **Bedarf an VW-Bussen für die Sommerferien bitte bis zum 28. Januar** in der Geschäftsstelle an, damit die Verteilung auf der MV vorgenommen werden kann.

Auch 2002 hat die Stadt Mannheim wieder einen **Umweltpreis** ausgeschrieben. Die genauen Daten dazu findet ihr auf Seite 16 in diesem Rundbrief.

Zum **1. Juli** diesen Jahres ist im Fo-

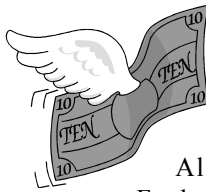
rum eine **Zivildienststelle** neu zu besetzen. Falls es Interessenten dafür gibt, sollten sie sich bis spätestens **31. Januar** bei der Forumsleiterin Karin Heinelt unter **293-7661** melden, da der Andrang erfahrungsgemäß sehr groß ist.



Neuigkeiten zum Aktionsprogramm

JUGEND der EU:

Die Antragsfristen für die einzelnen Fördermöglichkeiten stehen fest.

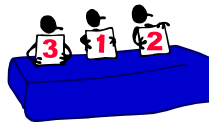


Alle Infos zu den Fördertöpfen der europäischen Kommission wie genaue Kriterien, inhaltliche Ausgestaltung usw. sind im „Benutzerhandbuch für das EU-Programm JUGEND 2000“ zusammengefasst, das im Internet unter www.europa.eu.int/comm/education/youth/youthprogramm.html auf deutsch abrufbar ist.

Ansprechpartner für das Programm „Jugend in Deutschland“ ist der Leiter des Büros

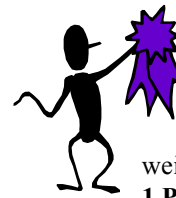
Jugend für Europa,
Hans-Georg Wicke
Heussallee 30
53113 Bonn

Tel.: 0228/9506-210
Email: jfe@jfemail.de
URL: www.webforum-jugend.de
Auch Herr Simon vom Europabüro der Stadt Mannheim (Tel.: 293-9322) steht für Rückfragen gerne zur Verfügung.



Euch allen eine schöne Zeit und auf wiedersehen auf der MV.

A propos Preis: der **Pfadfinderbund Mannheim** hat am



Wettbewerb „**Wir machen Mannheim schöner**“ teilgenommen und gemeinsam mit einem weiteren Kandidaten den **1. Preis** geholt. Die Pfadfinder/innen hatten die Fassade ihres Bundeshauses in G 7, 41 so gelungen renoviert, dass ihnen 5000 DM Preisgeld sicher waren.
Herzlichen Glückwunsch!!

Für ihre Mitglieder bietet die **evangelische Jugend Mannheim 1. Hilfe Kurse** bzw. Kurse zur Auffrischung an. Freie Plätze können aber auch von Nichtmitgliedern besetzt werden. Mehr dazu ab Seite 17 im Rundbrief.



Zum Abschluss noch eine gute Idee des Landesverbandes BaWü des Bundes Deutscher PfadfinderInnen (BDP):

Da bei ihren Ferienfreizeiten immer **Restplätze in den Bussen** frei bleiben, möchten sie diese anderen gemeinnützigen Organisationen anbieten.

Für 3 Termine in den Sommerferien gibt es jeweils 18 bis 20 freie Plätze auf der Strecke Stuttgart - Karlsruhe - Metz - Paris - Tours - Bordeaux - Souillac sur Mer. Genaueres könnt ihr bei mir in der Geschäftsstelle erfahren.

Herzliche Grüße

Manfred Shita

Manfred Shita
Jugendbildungsreferent

Hallo liebe Vertreterinnen und Vertreter aus den Verbänden

Auf diesem Weg Euch und Euren Verbänden alles Gute im Jahr 2002. Das Jahr 2001 hat personell einige Veränderungen mit sich gebracht, ich denke aber wir konnten Euch in gewohnter Art und Weise zur Seite stehen.

Das Jahr 2001 ist vorbei, ebenso auch das Jahr des Ehrenamts. Für den Stadtjugendring, für seine Verbände, ging ein wichtiges Jahr zu Ende. Denn das Wort Ehrenamt rückte immer wieder in den Mittelpunkt vieler Reden von Politikern. Es war im letzten Jahr einfach modern über dieses Wort zu reden. Die nahe Zukunft wird nun zeigen, ob diese Reden ernst gemeint oder ob sie nur Lippenbekenntnisse waren.

Eine sehr ernst gemeinte Aktion fand im Jahr 2001 am 1. Mai statt.

Hier stellte sich eine Stadt dem braunen Mob entgegen. Auch Vertreterinnen und Vertreter der Jugendverbände waren in großer Zahl präsent. Dies zeigte, dass für uns Erinnerungsarbeit nicht ein abgeschlossener Begriff aus der Vergangenheit ist, sondern dass wir auch in der Gegenwart gegen Fremdenhass und undemokratische, Menschen verachtende Strukturen stehen.

Dies soll uns auch im Jahr 2002 beschäftigen. Die DPSG Mannheim hat zur letzten Mitgliederversammlung einen Antrag gestellt, dass wir der Stadtjugendring und seine Verbände den 1. Mai 2002 auch zum Tag der ehrenamtlichen Arbeit erklären. Dies soll heißen, wir zeigen uns an diesem Tag mit unseren Verbänden auf verschiedenen Plätzen in Mannheim und bieten dort ein buntes Programm für Kinder und Jugendliche.

Somit reservieren wir auf diese Art und Weise markante Plätze für ein fröhliches Miteinander von jung und alt, eben für die ganze Familie.

Diesen Antrag der DPSG Mannheim halte ich für eine tolle Vision für das Jahr 2002 und ich wünsche mir, dass möglichst alle Verbände auf irgendeine Art und Weise daran teilnehmen.

Bitte macht dies auch zum Thema in Euren Verbänden und beachtet die aus geschriebenen Vorbereitungsstermine.

Bis bald



Oliver Herrwerth
Vorsitzender

Tagesordnung für die MV am 30.01.2002

- TOP 1 **Begrüßung**
- TOP 2 **Feststellung der Tagesordnung**
- TOP 3 **Protokoll der MV vom 14.11.2001**
- TOP 4 **Berichte und Infos aus der Vorstandsarbeit**
- TOP 5 **Nachwahl zum erweiterten Vorstand**
- TOP 6 **„Vorbereitung des 1.Mai“**
- TOP 7 **Revisionsberichte 2001/
Auslosung der Verbände zur Revision**
- TOP 8 **Verteilung der VW-Busse in den Sommerferien**
- TOP 9 **Rechenschaftsbericht des Innovations- und Sonderfonds**
- TOP 10 **Jahresplanung 2002 / aktualisierte Termine**
Kinderspektakel, Ehrenamtsfest, ...
Auswertung des Schwerpunktthemas der MV vom 14.11.2001
- TOP 11 **Verschiedenes**



Protokoll der Mitgliederversammlung vom 14.11.2001

Beginn: 18 Uhr

Anwesend:	ASB-Jugend	Herwin Hadameck
	AWO-Jugend	Andreas Speicher
	Bad. Sportjugend	Heinrich Sichler, Jürgen Kugler
	BDKJ	Simone Transier, Thomas Schindele
	Bund Lorién	David Elsaesser
	CVJM	Hans-Peter David
	DGB-Jugend	Melanie Rechkemmer
	DJB Steuben	Oliver Stahl, Marius Schulz
	DLRG-Jugend	Alexander Schloer
	DPSG	Gerlinde Fontana, Matthias Sandel
	EkJM	Achim Lorösch
	Ev.Freik.Jugend	Matthias Lotz
	Harmonika-Jugend	Klaus Schneider
	JRK	Bernd Deimel
	Jug.ini Friedr.feld	Klaus Lehmann
	Jüd.Gem.jugend	Miriam Marhöfer
	Kurpf.Sängerjugend	Kai Wagner
	PBM	Kristin Pelzer
	PbN	Alexander Schmitt
	SJD - Die Falken	Ariane Graske
	Vorstand	Dieter K. Sprengel
	Gst.	Sabine Grimberg, Manfred Shita

Gäste:	Jugendfeuerwehr	Markus Richter, Frank Kadel, Steffen Bley,
	Petra Pschibilka	
	JUZ	Alexander Müller

Entschuldigt: Oliver Herrwerth, Falk Weber (Soli-Jugend), Martin Wetz (SJD-Die Falken), W.D. Fließ (IJC), Andreas Schneider (EKJM), Katja Udluft-Dillich (DAG-Jugend), Naturfreundejugend

Unentschuldigt: Freirel.Jugend, Jugendini Jungbusch

Sitzungsleitung: Dieter K. Sprengel

Protokollführung: Sabine Grimberg

Top 1 Begrüßung

Der Vorsitzende Dieter K. Sprengel begrüßt alle Anwesenden herzlich im **forum**, besonders die VertreterInnen des Deutschen SeniorenRing e.V.

Top 2 Feststellung der Tagesordnung

Top 6 "Generationentreff" wird vor den Bericht aus der Vorstandsarbeit (Top 5) gestellt, damit die VertreterInnen des SeniorenRing nicht zu lange warten müssen, außerdem gibt es einen Antrag der DPSG , der unter Top 11 diskutiert wird.

Top 3 Protokoll der Jahreshauptversammlung 6./7.Juli 2001

Die Jüdische Gemeindejugend war entschuldigt! Darüber hinaus gibt es keine Veränderungen, das Protokoll wird mit der genannten Korrektur verabschiedet.

Top 4 Vorstellung der neuen Forums-Leiterin Karin Heinelt

Karin Heinelt ist seit dem 1.10. als neue Forums-Leiterin tätig. Sie hat an der PH Heidelberg studiert und mit dem 1.Staatsexamen abgeschlossen, durch ein Aufbaustudium qualifizierte sie sich im Bereich Jugendkulturmanagement. Sie war viele Jahre beim Spielmobil in Mannheim tätig, seit 1996 hatte sie die Leitung der Stadtranderholung Ludwigshafen inne.

Top 6 Vorstellung Generationentreff

Frau Kluge-Steudel stellt den Deutschen SeniorenRing e.V. / Landesring Baden-Württemberg und die Idee eines Generationentreffs vor (siehe Anlage 1). Bei Interesse sollte ein kleiner Kreis von Ehrenamtlichen des SJR und des Seniorenrings diese Idee ausarbeiten (Generationen-Stammtisch, Vernetzung Alt-Jung). Frau Kluge-Steudel hat eines ähnliches Projekt in Celle initiiert und begleitet, gemeinsam mit dem dortigen Stadtjugendring. Die Delegierten tragen die Informationen in ihre Verbände, Interessierte melden sich in der Geschäftsstelle.

Top 5 Berichte und Infos aus der Vorstand

- a. Nachklapp zur Jahreshauptversammlung: Jahresabschluss 2000. Sabine Grimberg erläutert anhand einer Tischvorlage die Ausgabenverteilung der einzelnen Abteilungen. Es gibt keine Rückfragen.
- b. David Elsaesser berichtet von der Vorstandsklausur, die vom 5.-6.10.01 in Rastatt stattgefunden hat: sie war sehr produktiv und motivierend und hat viel Spaß gemacht!
- c. Bericht von den letzten beiden Jugendhilfeausschuss-Sitzungen:
11. Oktober 01 , Schwerpunkt "Jugendarbeit" : zwei wichtige Vorlagen (*Situationsbericht des SJR 2001* und *Bestehende Einrichtungen der offenen Jugendarbeit in freier Trägerschaft*) erschienen nicht wie vorgesehen auf der Tagesordnung , da sie auf dem "verwaltungsinternen Zeichnungsweg hängegeblieben" waren !

8. November 01: Der Bericht über den Qualitätsentwicklungsprozess im Mädchentreff wurde sehr positiv bewertet. Zum nun endlich vorliegenden Top *Situationsbericht des SJR 2001* (als Informations-Vorlage) wurden die SJR-Mitglieder wegen Befangenheit auf die Verwaltungsbank verwiesen, trotz Einwände von Seiten der Verwaltung und Politik. Der durchgehende Hinweis der Verwaltung, dass "angesichts der Haushaltslage zusätzliche Haushaltsmittel im Haushaltsentwurf 2002/2003 nicht bereitgestellt werden können" verweist auf die angespannte Lage.

- d. An alle Delegierte ergeht eine herzliche Einladung zum Ehrenamtsfest am 1.12., verbunden mit der Bitte viel Werbung in den Verbänden zu machen. Ebenso wird auf die LAN-Party vom 14.-16.12. hingewiesen.
- e. Die Postkarten gegen Rassismus und Rechtsextremismus sind gedruckt, sie werden in den CityCards-Ständern verteilt, außerdem sind sie in der Geschäftsstelle zur weiteren Verteilung erhältlich.
- f. Leider muss Matthias Lotz aus persönlichen Gründen mit seiner Vorstandsarbeit aufhören, er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Der SJR bedauert sein Ausscheiden sehr und bedankt sich sehr herzlich für seine Mitarbeit.

Ein Vorstandsplatz ist nun neu zu besetzen, bitte in den Verbänden nach geeigneten KandidatInnen suchen und an die Geschäftsstelle weiterleiten, bei der nächsten MV wird nachgewählt.

Top 7 Mitgliedsantrag - Feuerwehrjugend

Frank Kadel stellt die Arbeit der Jugendfeuerwehr vor. Die Jugendfeuerwehr ist eine eigene Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Mannheim, sie besteht aus 8 Gruppen angegliedert an die Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr, jede Gruppe hat einen Abteilungs-jugendfeuerwehrwart, z.Z. ca. 125 Mitglieder im Alter zwischen 12 und 18 Jahren, ca. 15% Mädchen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen, damit beginnt die "Probe-Mitgliedschaft" der Feuerwehrjugend im SJR.

Top 8 Finanzen

Beschluss über den Zuschuss für Fahrten, Wanderungen und Lager: bei einer Enthaltungen beschließen die Delegierten einen Zuschuss von 2,90 DM / pro Tag und TeilnehmerIn, der Restbetrag wird in den Innovations- und Sonderfonds überführt.

Top 9 Termine 2002

Die Termine liegen den Delegierten als Tischvorlage vor.

Top 10 Schwerpunkte unserer jugendpolitischen Arbeit

Sammlung mittels Kartenabfrage zu den Themen:

Was wollen wir vom SJR:

- politische Außenvertretung der Jugend
- Ehrenamtsfest - 1x im Quartal
- den Bulli-Bus
- Hilfä!! im Jungbusch
- Vernetzung der Verbände
- politische Außenvertretung der Jugend
- Seminare zur POLITISCHEN BILDUNG
- "Sightseeing Tour" bei Verbänden von MV
- Finanzen
- PC-Schulung
- Einsteiger
- Homepageaufbau
- MV's an unterschiedlichen Orten!! = Abwechslung
- Sach- und fachliche Unterstützung

Was planen wir in unserem Verband im nächsten Jahr:

- Zeltstadt
- Pfadfindergroßveranstaltung
- Freizeit "Nachhaltigkeit"
- Freizeiten und Zeltlager für Kinder und Jugendliche
- JunghelferInnen- Schulungen
- Seilgarten
- Mini-Ferienlager mit mehreren Gemeinden in Mannheim
- Zeltlager
- noch mehr offene Jugendarbeit
- QE - Proj. (AGJF)
- Quali-Pass
- Überleben!!
- Fahrten - Lager - Arbeit - Spaß
- Fußballturnier
- Musikalische Früherziehung
- Neue Gruppen
- Bildung eines vereinübergreifenden Musikkreises
- Jugendfreizeit Mönchzell
- Prag, Amsterdam oder Wien
- Krankenhaus (Türk.) - DTFG
- Oma suchen
- Einrichtung "Junior Teams"
- 2. Mannheimer Kindersportwoche - offen für alle
- diverse Zeltlager

- Bezirksmeisterschaften im Rettungsschwimmen
- Chorische Highlights und Chorwochen und Freizeiten
- Konzerte und "Musical"

Eine Aussprache dazu wird nach Auswertung in der Geschäftsstelle auf der nächsten MV stattfinden.

Top 11 Antrag DPSG zum 1.Mai 2002

Der schriftliche Antrag der DPSG "In Mannheim gibt es für Radikale keinen Platz" wird von den Delegierten diskutiert, dabei entsteht die Idee auf den Plätzen der Innenstadt zum 1.Mai 2002 die ehrenamtliche Arbeit der Verbände in Form von Aktionen darzustellen und damit auch die Vielfalt der Jugendarbeit deutlich zu machen. Die Delegierten sprechen sich einstimmig für eine Aktion in diese Richtung aus, der Vorstand wird beauftragt weitere Überlegungen anzustellen und entsprechende Schritte einzuleiten.

Sitzungsende: 20.30 Uhr

Für das Protokoll:



Sabine Grimberg

SJR-Termine 2002

Mitgliederversammlungen (jeweils um 18 Uhr)

30.Januar, 10.April

12./13.Juli (Jahreshauptversammlung in Altleiningen)

13.November

Satzungsausschuss (jeweils um 18 Uhr)

13.März, 12.Juni, 23.Oktober

Medienausschuss (jeweils um 18 Uhr)

17.Januar, 7.März, 13.Juni, 18.Juli

12.September (bei Bedarf), 17.Oktober, 28.November

Sonstige Veranstaltungen (soweit schon bekannt)

23.Januar AG "Vorbereitung 1.Mai"

14.September Kinderspektakel

30.November Ehrenamtsfest

Protokoll des Medienausschuss vom 8.11.2001

Anwesend: Martin Sichler (BSJ), Uwe Blümner (DLRG-Jugend), Heiko Großstück, Frank Röth (EJM), Karlheinz Paskuda (Forum, zeitweise), Matthias Link (Jugendini Friedrichsfeld), Alexander Schmitt (Vorstand SJR), Manfred Shita (GST)

Entschuldigt: Marcus Leuther (DPSG), Achim Lorösch (EJM), Alexander Lenhart (Harmonika-Jugend)

TOP 1 Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll wird ohne Änderung genehmigt.

TOP 2 Infos

- Der Jugendserver, der über das Projekt Jugendnetz BaWü angeschafft wurde und der im städt. Obhut ist, wird demnächst frei, weil die EDV-Technik alle Seiten auf einen städtischen Server verlegt (einfachere Administration). Damit wird unser Medienraum um einen PC erweitert.
- Das Programm BW-InForm des Kultusministeriums und des Landesjugendrings (Train the Trainer) kann demnächst starten. Interessenten aus unseren Reihen sind bisher: Sabine Grimberg, Frank Röth, Alexander Schmitt, Alexander Lenhart, Matthias Link
Die Infoveranstaltung dazu findet am 4.12.01 um 18 Uhr im Forum statt. Wer will, kann sich im Internet unter <www.bw-inform.de> mal umschauen.
- Im Zuge des BW-InForm-Programms sollen die einzelnen Kreise in BaWü für die Entwicklung des Medienbereichs insgesamt bis zu 120.000 DM in den nächsten beiden Jahren erhalten. Damit lässt sich einiges anfangen. Bisher sind als Ideen eingegangen: Update der Internetcafés in den Jugendhäusern, Update des Medienraumes im Forum, Anschaffung eines mobilen Internetcafés zur Nutzung durch alle in der Medienarbeit tätigen Jugendorganisationen, Honorarkraft zur Betreuung des mobilen Cafés, der Fortentwicklung der Medienarbeit, etc., und und und.
Weitere Ideen bitte an mich weiterreichen
- Ein weiteres Programm der Landesregierung wird über die Landesstiftung abgewickelt und heißt "Start und Klick". Hier werden 2 Kurse gefördert: PC-Grundkenntnisse (Hardware, Betriebssystem, einfache Anwendungen) und "Internetführerschein" (Techniken, Bedienung, Dienste, Sicherheit, Business, ...). Die Landesstiftung trägt 50% der TN-Gebühren, maximal aber 100 DM und stellt auch einige Anforderungen an den Kurs und den Anbieter. Mehr dazu unter <www.start-und-klick.de>. Wäre das auch was für uns?

TOP 3 LAN-Party

Bisher vorhandene Technik:

Stadtbildstelle	2 x 16er Hub
JH Hochstätt	4 x P-III
	8 x P-133
com.werk	6 x P-III => Server
SJR	6 x P-III => Medienraum, Girls-Zone
JT Friedrichsfeld	4 x P-II (?)
M.Link	1 x P-III => Server
PbN	1 x P-III-500

Ansonsten sind noch keine Rückmeldungen aus den Anfragen bei diversen Firmen eingegangen

Sonstige Logistik

Die Tischefrage wird in der nächsten Woche geklärt (Begehung im Forum)

Die DLRG-Jugend ist wegen der Übernahme des Caterings angefragt

=> **hat mittlerweile abgesagt. Falls sich also ein anderer Verband finden würde, wär es prima.** Die Einnahmen aus dem Verkauf bleiben natürlich dort. Genaue Bedingungen müssen noch ausgehandelt werden.

Es fehlen noch mehrere Betreuer. Bitte fragt in euren Verbänden nach, ob sich nicht doch der eine oder andere finden lässt.

TOP 4 Regionales Jugendnetz Mannheim

Der TOP wird auf eine der nächsten Sitzungen verschoben

TOP 5 Sonstiges

Die Termine des MediA für 2002 müssen festgelegt werden. Außerdem unser Schulungsangebot für 2002.

Sondertermin: Aufgrund der anstehenden LAN-Party und der noch offenen TOPs wird eine weitere Sitzung des MediA eingeschoben. Sie findet statt am **Dienstag, den 27.11.2001 um 18.30 Uhr im Forum !!!!**

Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

Für das Protokoll: Manfred Shita



Protokoll des Medienausschuss vom 27.11.2001

Anwesend: Uwe Blümner (DLRG-Jugend), Marcus Leuther (DPSG), Heiko Großstück (EJM), Alexander Lenhart (Harmonika-Jugend), Matthias Link (Jugendini Friedrichsfeld), Alexander Schmitt (Vorstand SJR), Karlheinz Paskuda (Forum, zeitweise), Timo Knapp, Sebastian Becker (Gäste), Manfred Shita (GST)

Entschuldigt: Frank Röth, Achim Lorösch (EJM)

TOP 1 Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll wird ohne Änderung genehmigt.

TOP 2 Termine 2002

- Die Sitzungen des MediA finden statt am:
17.01., 7.03., 25.04., 13.06., 18.07., 12.09.(evtl.), 17.10. und 28.11.2002, jeweils um 18 Uhr
- Vom 29.05. bis 2.06.2002 möchte der MediA eine Infofahrt nach Berlin zum dortigen Jugendnetz "Spinnenwerk" machen. Reinhilde Godulla vom Spinnenwerk wird diesbezüglich kontaktiert und bei der DBJR-Fachtagung Anfang November in Aachen ihre Unterstützung bereits zugesagt. Wir werden innerhalb der 4 Tage mehrere Einrichtungen sowohl im Ost- als auch Westteil Berlins besichtigen, evtl. ist auch ein Besuch im Bundestag möglich. Matthias Link wird die Fahrpreise für die Bahn erfragen. Die Eigenbeteiligung der MediA-Teilnehmer soll 100 € nicht überschreiten.
- Der MediA wird 2002 wieder mehrere Computerbausteine anbieten:
 1. Hardware + Betriebssysteme (1 Tag) => Matthias Link, Manfred Shita
 2. Homepage mit Dreamweaver (1 Tag) => Alexander Lenhart
 3. Digitale Fotografie + Scannen (1 Tag) => N.N.
 4. PHP4 + MySQL (2 Tage) => Heiko Großstück (Ende 2002)
 5. Internetführerschein (1 Tag) => Matthias Link (nicht vor April)
 6. Cubase für Fortgeschrittene (1 Tag) => Jens Blei (?)

Die genauen Schulungstermine stehen noch nicht fest.

Der MediA möchte für sich auch ein Fortbildungsangebot:

- a) Netzwerke richtig aufbauen und betreiben
- b) Bildbearbeitung: => Druckvorstufe, Farbseparation, Farbräume, etc.
dazu sollen Grafiker angefragt werden, die mit uns zusammenarbeiten

- c) Professionelles Brennen (1 Tag) => Heiko Großstück, Alexander Schmitt
=> wird evtl. für alle geöffnet

TOP 3 LAN-Party

- Alle bisher vorhandenen Geräte sind in einer separaten Tabelle aufgelistet
- Es fehlen vor allem noch 30 große Tische (für je 2 Personen) sowie PCs für den Schnupperbereich. Hier geht die Anfrage an Achim Lorösch (EJM)
- Ganz wichtig sind auch Baustromverteiler (mit 32 A und 16 A CEE-Anschlüssen). 63er sind nicht geeignet.
- Die Stromkapazität ist im Haus gerade so ausreichend, wir brauchen also keine zusätzlichen Kapazitäten von der MVV, die ein Sponsoring sowieso abgelehnt hat.
- Die Solijugend übernimmt während der LAN-Party das Catering. Dafür haben sie 2 Plätze in der Profi-Ecke frei (ACHTUNG Heiko!!!)

TOP 4 Sonstiges

Der MediA trifft sich zum Aufbau der LAN-Party am Donnerstag, den 13.12.2001 um 18 Uhr im Forum.

Eine Liste mit dem Zeiteinteilungsplan wird separat per Email versandt.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

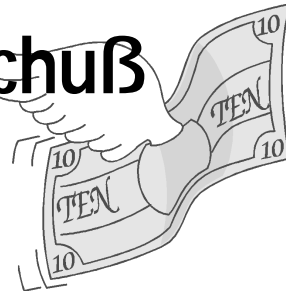
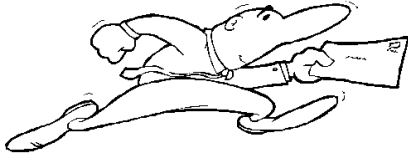
Für das Protokoll: Manfred Shita





Innovations- und Sonderfonds

Antrag auf Zuschuß



Name des Verbands: _____

Name des Antragstellers/ der Antragstellerin: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Hiermit beantragen wir aus dem Innovationsfonds einen Zuschuß in Höhe von
_____ Euro

für folgende Maßnahme/folgendes Projekt:

Unserer Meinung nach ist das Projekt nach den Kriterien des Innovationsfonds
(bitte Zutreffendes ankreuzen):

- ein innovatives Projekt
- eine besondere Maßnahme zur Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- eine besondere soziale Aktivität
- ein Aus- und Umbau von Gruppenräumen
- Öffentlichkeitsarbeit für den Jugendverband (z.B. Broschüre, Plakat, ...)
- eine Sonderveranstaltung bzw. Sondermaßnahme
- ein Härtefall (mit besonderer Begründung)

Für die Projektbeschreibung und den Finanzierungsplan bitte ein gesondertes Blatt verwenden.

Datum: _____ Unterschrift d. 1.Vorsitzenden: _____



Ausstellung

Der NS-Völkermord an Sinti und Roma

Führungen für Schulklassen und Gruppen nach Absprache
Bitte rechtzeitig unter Tel. 0621.2937661 anmelden!
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00 - 16.00 Uhr, So 14.00 - 17.00 Uhr
(bei rechtzeitiger Anmeldung von Schulklassen ist auch eine frühere Öffnung möglich)

Hinweis: Es ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich, dass ZeitzeugInnen die Schulklassen begleiten bzw. nach den Führungen für Fragen zur Verfügung stehen!

Mo, 14. Januar 2002, 19.30 Uhr
Ausstellungseröffnung mit dem :

ZIROLI
WINTERSTEIN
ENSEMBLE

Eintritt frei!



Weitere Veranstaltungen im Rahmen der Ausstellung:

Do, 17. Januar 2002, 19.30 Uhr

Wahrnehmung und Deutungsmuster von "Zigeunern" in Unterrichtsmaterialien
Informations- und Diskussionsveranstaltung
Referent: Egon Schweiger, Verband deutscher Sinti und Roma e.V.,
Landesverband Baden-Württemberg

Fr, 18. Januar, 19.30 Uhr

Zivilcourage im Dritten Reich
Referent: Dr. Hubert Roser, Historiker

Trotz des allgegenwärtigen Terrors des NS-Regimes gab es Menschen, die den Mut hatten, sich im Alltag dem totalitären Druck zu entziehen. Indem sie sich für mehr Menschlichkeit, für christliche Werte einsetzten oder an rechtsstaatlichen Prozeduren festhielten, zeigten sie bisweilen eine Form von Zivilcourage, die teuer zu stehen kommen konnte. Denn es war schwer auszumachen, wann und wo das NS-Regime zu Kompromissen bereit war.

Di, 22. Januar, 19.30 Uhr

Eine Zeitzeugin berichtet
Informations- und Diskussionsveranstaltung mit Frau Lagrenne

Mi, 23. Januar, 19.30 Uhr

Auf Wiedersehen im Himmel
Filmvorführung mit anschließender Diskussionsmöglichkeit